

463951-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Neubau Parkhaus Mitte 2.0

OJ S 127/2026 06/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Bonn AöR

E-Mail: dominik.kraus2@ukbonn.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Parkhaus Mitte 2.0

Beschreibung: Am Universitätsklinikum Bonn besteht dauerhaft ein erheblicher Stellplatzbedarf für Mitarbeitende, Besucherinnen und Besucher sowie Patientinnen und Patienten. Zur Entlastung der bestehenden Parkieranlagen und zur Sicherstellung eines leistungsfähigen Klinikbetriebs ist die Errichtung eines weiteren Parkhauses ("Parkhaus Mitte 2.0") vorgesehen. An selber Stelle befindet sich derzeit eine Parkpalette (ca. 250 Stellplätze) mit Untergeschoss in marodem Zustand, die zuvor abgerissen werden muss. Ziel des Vorhabens ist die schlüsselfertige Errichtung eines großvolumigen Parkhauses mit einer Mindestzielgröße von ca. 750 Stellplätzen und 2 Aufzügen. Die Ausschreibung ist systemoffen (konventionell, modular, hybrid), maßgeblich ist die vollumfängliche funktionale Zielerfüllung sowie die termin- und qualitätsgerechte Umsetzung. Die Abrissleistungen sollen optional angeboten werden.

Kennung des Verfahrens: c83bf6f1-7745-4424-9a9c-46fcef6cf9a6

Interne Kennung: 2026-006-300

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Am Universitätsklinikum Bonn besteht dauerhaft ein erheblicher Stellplatzbedarf für Mitarbeitende, Besucherinnen und Besucher sowie Patientinnen und Patienten. Zur Entlastung der bestehenden Parkieranlagen und zur Sicherstellung eines leistungsfähigen Klinikbetriebs ist die Errichtung eines weiteren Parkhauses ("Parkhaus Mitte 2.0") vorgesehen. An selber Stelle befindet sich derzeit eine Parkpalette (ca. 250 Stellplätze) mit Untergeschoss in marodem Zustand, die zuvor abgerissen werden muss. Ziel des Vorhabens ist die schlüsselfertige Errichtung eines großvolumigen Parkhauses mit einer Mindestzielgröße von ca. 750 Stellplätzen und 2 Aufzügen. Die Ausschreibung ist systemoffen (konventionell, modular, hybrid), maßgeblich ist die vollumfängliche funktionale Zielerfüllung sowie die termin- und qualitätsgerechte Umsetzung.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten, 45213312 Bau von Parkhäusern, 45210000 Bauleistungen im Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Venusberg-Campus 1

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53127

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 10 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPNY5YD2AP# In der Veröffentlichung wird ein Gremienvorbehalt zur Finanzierung der Maßnahme mitgeteilt. Erstens im Hinblick auf eine Kostenobergrenze zur Wahrung der im Vorstandsbeschluss benannten 12 Millionen Euro brutto und der Tatsache, dass der Vorstandsbeschluss noch durch eine Aufsichtsratsentscheidung abgesichert werden muss und diese bisher nicht vorliegt, aber zur Einhaltung der Zeitschiene dennoch eine Veröffentlichung erfolgen soll und bei fehlender Zustimmung des Aufsichtsrats eine Aufhebung des Vergabeverfahrens vorgenommen werden muss. Gleiches gilt, wenn die vorstehenden 12 Millionen Euro aus dem Vorstandsbeschluss nicht eingehalten werden können, Auch hier bestünde, wenn keine Nachfinanzierung realisiert werden kann, die Notwendigkeit der Aufhebung. Eine Realisierbarkeit der Kosten wurde durch eine vorgeschaltete Markterkundung abgesichert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Parkhaus Mitte 2.0

Beschreibung: Am Universitätsklinikum Bonn besteht dauerhaft ein erheblicher Stellplatzbedarf für Mitarbeitende, Besucherinnen und Besucher sowie Patientinnen und Patienten. Zur Entlastung der bestehenden Parkieranlagen und zur Sicherstellung eines leistungsfähigen Klinikbetriebs ist die Errichtung eines weiteren Parkhauses ("Parkhaus Mitte 2.0") vorgesehen. An selber Stelle befindet sich derzeit eine Parkpalette (ca. 250 Stellplätze) mit Untergeschoss in marodem Zustand, die zuvor abgerissen werden muss. Ziel des Vorhabens ist die schlüsselfertige Errichtung eines großvolumigen Parkhauses mit einer Mindestzielgröße von ca. 750 Stellplätzen und 2 Aufzügen. Die Ausschreibung ist systemoffen (konventionell, modular, hybrid), maßgeblich ist die vollumfängliche funktionale Zielerfüllung sowie die termin- und qualitätsgerechte Umsetzung. Die Abrissleistungen sollen optional angeboten werden.

Interne Kennung: 2026-006-300

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten, 45213312 Bau von Parkhäusern, 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Option zum Abriss, Option zur Installation von Photovoltaik

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Venusberg-Campus 1

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53127

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# In der Veröffentlichung wird ein Gremienvorbehalt zur Finanzierung der Maßnahme mitgeteilt. Erstens im Hinblick auf eine Kostenobergrenze zur Wahrung der im

Vorstandsbeschluss benannten 12 Millionen Euro brutto und der Tatsache, dass der Vorstandsbeschluss noch durch eine Aufsichtsratsentscheidung abgesichert werden muss und diese bisher nicht vorliegt, aber zur Einhaltung der Zeitschiene dennoch eine Veröffentlichung erfolgen soll und bei fehlender Zustimmung des Aufsichtsrats eine Aufhebung des Vergabeverfahrens vorgenommen werden muss. Gleiches gilt, wenn die vorstehenden 12 Millionen Euro aus dem Vorstandsbeschluss nicht eingehalten werden können, Auch hier bestünde, wenn keine Nachfinanzierung realisiert werden kann, die Notwendigkeit der Aufhebung. Eine Realisierbarkeit der Kosten wurde durch eine vorgeschaltete Markterkundung abgesichert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: KO-Kriterium 1: K.O.-Kriterien: ja nein Mindestumsatz im Unternehmen in den vergangenen letzten 3 Geschäftsjahren von mind. 18 Mio. EUR brutto

Der Bieter muss nachweisen, dass er über eine ausreichende personelle Kapazität zur gleichzeitigen Steuerung und Koordination von Planungs- und Bauleistungen mit einem Gesamtvolumen von mindestens 18 Mio. EUR verfügt. Hierzu ist eine Beschreibung der vorhandenen Personalstruktur (Projektleitung, Planungsabteilung, Bauleitung, Fachkoordination, Controlling, Verwaltung etc.) vorzulegen. Punktebewertung:

Bewertungskriterium Bewertungsspanne Punkte (wird durch Vergabestelle ausgefüllt)

Mitarbeiterzahl ?50 = 50 Punkte / 30-49 = 30 Punkte 25-29 = 10 Punkte 25 = 0

Durchschnittlicher Jahresumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren von mindestens 18 Mio

Euro brutto 36 Mio EUR = 50 Punkte 24-35 Mio = 30 Punkte 18-23 Mio = 10 Punkte <18 = 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 0

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: KO-Kriterium 2: K.O.-Kriterien: ja nein Planung und Errichtung eines Parkhauses (Neubau) von der Vorplanung bis zur Inbetriebnahme in

Totalübernehmer - Funktion nicht vor 2016 errichtet Finanzielle Größenordnung von mind. 10 Mio. EUR brutto (KG 200-700) Kurzbeschreibung der Maßnahme Planung und Errichtung

eines Parkhauses (Neubau) von der Vorplanung bis zur Inbetriebnahme in Totalübernehmer - Funktion, nicht vor 2016 errichtet (mit Abrissleistung optional) Finanzielle Größenordnung von mind. 10 Mio. EUR brutto (KG 200-700) Punktebewertung: Bewertungskriterium

Bewertungsspanne Punkte (wird durch Vergabestelle ausgefüllt) Auftraggeber (öffentlich

/privat) im Sinne des § 99 GWB Öffentlich = 20 Punkte Privat = 0 Punkte Finanzielle

Größenordnung (KG 200-700) ?20 Mio = 40 Punkte 15-19 = 30 Punkte 10-14 = 20 Punkte <10 = 0 Punkte Anzahl Stellplätze ?750 = 30 Punkte 500-749 = 20 Punkte 300-499 = 10 Punkte

<300 = 0 Punkte Konstruktion / Bauweise Split-Level / Halbebenen = 40 Punkte Standard = 20 Punkte Einfach = 10 Punkte Nachhaltigkeit / Energieeffizienz DGNB/BNB = 20 Punkte

Maßnahmen = 10 Punkte keine = 0 Punkte Projektorganisation PM-, QM-, Risikomanagement nachgewiesen = 20 Punkte teilw. = 10 Punkte keine = 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 0

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: KO-Kriterium 3: K.O.-Kriterien: ja nein Planung und Errichtung eines Parkhauses (Neubau) von der Vorplanung bis zur Inbetriebnahme in Totalübernehmer - Funktion nicht vor 2016 errichtet Stellplatzanzahl mindestens 500 Kurzbeschreibung der Maßnahme Planung und Errichtung eines Parkhauses (Neubau) von der Vorplanung bis zur Inbetriebnahme in Totalübernehmer - Funktion, nicht vor 2016 errichtet (mit Abrissleistung optional) Anzahl der umgesetzten Stellplätze mindestens 500 Punktebewertung: Bewertungskriterium Bewertungsspanne Punkte (wird durch Vergabestelle ausgefüllt) Auftraggeber Öffentlich im Sinne § 99 GWB oder privat Öffentlich = 20 Punkte Privat = 0 Punkte Finanzielle Größenordnung ?20 Mio = 30 Punkte 12-19 = 20 Punkte 5-11 = 10 Punkte <5 = 0 Punkte Anzahl Stellplätze ?800 = 30 Punkte 650-799 = 20 Punkte 500-649 = 10 Punkte < 500 = 0 Punkte Funktion / Nutzung Parkhaus / Verkehrsbau = 30 Punkte sonstiger Hochbau = 20 Punkte sonstige = 10 Punkte Leistungsumfang Planung + Bau = 40 Punkte nur Planung = 10 Punkte nur Bau = 0 Punkte Innovationsgrad / BIM BIM voll = 30 Punkte teilw. = 15 Punkte keine = 0 Punkte Logistik / Bauumfeld Bau im laufenden Betrieb / mit Rückbau Bestand = 20 Punkte freies Feld = 0 Punkte Projektmanagement nachgewiesen = 20 Punkte teilweise = 10 Punkte keines = 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 0

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Im Zuschlagskriterium Honorarangebot werden 5 Punkte als Maximalbewertung vergeben. Bewertet wird der Bruttogesamtpreis über die vollständigen Leistungen mit Einbezug aller Optionen und Angaben zu Nachlass und Nebenkosten. Der niedrigste Preis (Angebotspreis) erhält jeweils 5 Punkte. Alle abgegebenen Preise, die gleich oder größer des 2-fachen des niedrigsten Preises sind, erhalten eine Gewichtung von Null. Auf dem Intervall von 1 bis 2 wird der Anteil mittels linearer Interpolation bestimmt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität und Planung der Ausführung

Beschreibung: Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen, aus denen sich im Folgenden die Bewertung des in Rede stehenden Kriteriums ableitet: 1. Konzeptplan / Skizzen - Darstellung der geplanten Erschließung, Verkehrs- und Flächenorganisation und Funktionalität, Stellplatzanzahl (mind. 750) - Schemenhafte Skizzen genügen; keine Detailplanung erforderlich. 2. Technische und materielle Ausführung - Kurzbeschreibung, wie die geplante Systembauweise gedacht ist - Hinweise zu Materialien, technische Systematik, PV-Vorrüstung etc. - Hinweise zu Nachhaltigkeit in Produktion, Ausführung und Lebenszyklus

3. Architekturkonzept - Darstellung der Fassadengestaltung und Materialwahl im Zusammenhang mit dem bestehenden Parkhaus Mitte (gerne in schematischen Skizzen). - Kurzer Erläuterungstext Hinweise: - Es geht um eine konzeptionelle Darstellung, keine fertige Detailplanung. - Ziel ist, die grundsätzliche Herangehens- und Bauweise sowie Ideen sichtbar zu machen. - Die Unterlagen sollten verständlich und übersichtlich sein Bewertungsart: Qualitativ (0-5 Punkte, gewichteter Mittelwert) Bewertung durch: Geschäftsbereich 7 Bewertet werden folgende Teilaspekte: - Funktionalität und Flächenorganisation geplanten Erschließung, Verkehrs- und Flächenorganisation und Funktionalität 1. (innerhalb der 100 % wird das Kriterium mit 50% berücksichtigt) o Effektive Anordnung und Erschließung der Stellplatzbereiche o Nutzungsfreundlichkeit für Patienten/ Besucher/ Mitarbeiter und schlüssige Wegebeziehungen o Barrierefreiheit o Schlüssiges Erschließungs- und Verkehrskonzept (vertikal/horizontal) o Anbindung/ Schnittstelle an das Bestandsparkhaus o Integration der Schallschutzmaßnahmen Bewertungsskala: Punkte Beschreibung 0 Funktionsorganisation unzureichend; wesentliche Anforderungen werden nicht erfüllt 1 Teilweise nachvollziehbar, jedoch erhebliche funktionale Mängel 2 Grundsätzlich funktional, jedoch mit Einschränkungen in der Nutzung 3 Gute funktionale Lösung mit kleineren Optimierungspotenzialen 4 Sehr gute, funktional durchdachte Lösung 5 Hervorragend funktionale und in allen Aspekten überzeugende Gesamtlösung 2. technische und materielle Ausführung (innerhalb der 100 % wird das Kriterium mit 30% berücksichtigt) o Wartungsfreundliche, beständige Konstruktion, Materialien und Beschichtung o Nachvollziehbares technisches Gesamtkonzept (Elektro, Stellplatzüberwachung, PV-Anlage in Vorbereitung, Integration Schrankenanlage etc.) o Wartungsfreundlichkeit o Nachhaltigkeitsaspekte in Beschaffung, Produktion und Bau o Maßnahmen zur Minimierung des Primärenergiebedarfs o Konzepte zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks (Baustoffwahl, Recycling, Lebenszyklusbetrachtung) Bewertungsskala: analog zu oben. Architektonische Qualität und Gestalt (innerhalb der 100 % wird das Kriterium mit 20% berücksichtigt) o Architektonisches Gesamtkonzept und gestalterische Einbindung in den Campus und des bestehenden Parkhauses o Materialität, Fassadengliederung o Anschluss an das Bestandsparkhaus Bewertungsskala: analog zu oben. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauzeit und Terminmanagement

Beschreibung: Ziel des Kriteriums: Bewertet werden die Realisierbarkeit, Schlüssigkeit und Plausibilität des vom Bieter angebotenen Gesamt-Planungs- und Bauablaufs sowie die Dauer der angebotenen Bauzeit im Verhältnis zu den anderen Angeboten. Der Abriss der bestehenden Parkpalette soll im Terminablauf ebenso berücksichtigt und dargestellt werden, sodass ein gesamthaft optimierter Terminplan erreicht werden kann.

Bewertungsstruktur Teilaspekt Gewichtung
innerhalb des Kriteriums Bewertungsart 1. Qualität und Realisierbarkeit des Termin- und Ablaufkonzepts 60 % qualitative Bewertung (0-5 Punkte) 2. Angebotsseitig zugesicherte Bauzeit (in Kalendermonaten) 40 % quantitative Bewertung (lineare Interpolation) 1?. Qualität und Realisierbarkeit des Termin- und Ablaufkonzepts (innerhalb der 100 % wird das Kriterium mit 60 % berücksichtigt) Bewertungsgesichtspunkte - Gesamtstruktur und Schlüssigkeit des Terminplans o klare Gliederung in Planungs-, Produktions-, Ausführungs-, Prüf- und Inbetriebnahmephasen o Abriss der vorhandenen Parkpalette als integrierter Terminblock o Grundsätzlich: Klare Definition von Meilensteinen, Abhängigkeiten kritischem Pfad o Berücksichtigung von Genehmigungsfristen und Schnittstellen zum AG - Risikobetrachtung und Terminsteuerung o Darstellung terminrelevanter Risiken und vorgesehener Maßnahmen

zur Minimierung o Berücksichtigung von Prüf- und Freigabezeiten (Bauherren, Behörden, Nutzer) o Umgang mit Störungen (Lieferengpässe, Witterung, Nachunternehmer) o Parallelisierung von Vorgängen. - Projektorganisation und Kommunikationsstruktur o Verantwortlichkeiten, Informationsflüsse, Termincontrolling, Besprechungsrythmus - Plausibilität der Planung und Pufferzeiten o Erkennbare Reservezeiten und realistische Annahmen zur Ressourcenauslastung Bewertungsskala Punkte Beschreibung 5 Terminplanung ist vollständig, realistisch, nachvollziehbar und enthält ein überzeugendes Risikomanagement. Schnittstellen sind sauber integriert. 4 Terminplanung ist plausibel und weitgehend realistisch; geringfügige Unschärfen ohne Einfluss auf Gesamtlogik. 3 Terminplanung grundsätzlich nachvollziehbar, jedoch mit Schwächen in Struktur, Risikoanalyse oder Detaillierungsgrad. 2 Terminplanung in Teilen unplausibel oder unvollständig, Risiken nicht hinreichend betrachtet. 1 Terminplanung unzureichend, wichtige Aspekte fehlen. 0 Keine oder nicht bewertbare Darstellung. Die Punktebewertung wird anschließend mit dem Faktor 0,6 (60 %) multipliziert.

2?. Angebotsseitig zugesicherte Bauzeit (innerhalb der 100 % wird das Kriterium mit 40 % berücksichtigt) Definition Die Bauzeit umfasst den Zeitraum von der Auftragsvergabe über den Abriss der alten Parkpalette Genehmigungs- und Ausführungsplanung bis zur vollständigen Fertigstellung einschließlich Inbetriebnahme und Abnahme. Jeder Bieter gibt eine verbindliche Gesamtbauzeit in Kalendermonaten an.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY5YD2AP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Der Projektraum auf <https://www.evergabe.nrw.de/> und der dazugehörige Kommunikationsbereich

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY5YD2AP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY5YD2AP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Verragserfüllung 10 % des Auftragwertes

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln, Spruchkörper Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach Kenntniserlangung gerügt hat. Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Ein Nachprüfungsantrag ist außerdem unzulässig, wenn er nicht innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingelegt wird (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsklinikum Bonn AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Bonn AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Bonn AöR

Registrierungsnummer: DE 811 917 555

Postanschrift: 53127

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53127

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stabsstelle Baurecht und Baubeschaffung

E-Mail: dominik.kraus2@ukbonn.de

Telefon: 022828713312

Internetadresse: <http://www.ukbonn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln,
Spruchkörper Köln
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50606
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 2211473116
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: befae33f-2d4a-405a-9373-f39df8600b88 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/07/2026 13:45:45 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 463951-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2026
Datum der Veröffentlichung: 06/07/2026